

Pflegeanleitung für Massivholzplatten

Die Massivholzplatten haben bei Auslieferung eine Grundbehandlung erhalten, sind jedoch vor der Montage einer Nachbehandlung zu unterziehen und laufend zu pflegen. In begrenztem Umfang vertragen sie die Einwirkungen von Wärme, Wasser, Alkohol und anderen Flüssigkeiten.

Pflege:

Das beste Ergebnis erzielt man mit speziellem Öl (z.B. HABiol oder Hartwachsöl). In den ersten zwei Monaten sollte Sie die Platte einmal wöchentlich behandeln. Danach ist alle zwei Wochen oder nach Bedarf (im Spülbereich, wenn nötig, öfter) eine Behandlung durchzuführen. Eine Naturholzoberfläche sollte regelmäßig gereinigt und gepflegt werden, um sie dauerhaft zu erhalten. Gerade an den Schnittkanten (Hirnholz) oder Ausschnitten ist eine regelmäßige Pflege und Sättigung der Holzfasern mit speziellem Öl unerlässlich.

Notwendige Pflegeschritte:

1. Die zu ölende Fläche gut entstauben.
2. Wasserlösliche Verschmutzungen mit feuchtem Lappen entfernen und gut trockenreiben.
3. Wasserunlösliche, hartnäckige Verschmutzungen mit Schleifvlies Körnung 180-300 in Faserrichtung (Stabrichtung) entfernen.
4. Gereinigte, trockene und staubfreie Oberfläche mit wenig Öl behandeln. Ca. 5g/m² mit fusselfreiem Lappen, großflächig einreiben und polieren. Keine Feuchtstellen auf der Oberfläche lassen, diese führen zu unerwünschtem Oberflächenglanz.

Die tägliche Reinigung erfolgt mit Schmierseife oder Seifenflocken (kein Spülmittel). Bei der gründlichen Reinigung können die Platten mit einem Schwamm (nicht aus Stahlwolle) gereinigt werden. Falls dies nicht ausreicht, können Sie feines Schleifpapier verwenden, mit dem in Längsrichtung des Holzes geschliffen wird.

Niemals Salmiak oder scheuerpulverhaltige Reinigungsmittel verwenden (Salmiak kann das Eichenholz verfärben).

! Achtung !

Öllappen sind selbstentzündlich und sollten deshalb mit Wasser ausgewaschen, getrocknet und in einer dicht geschlossenen Blechdose aufbewahrt werden!

Wärmeabgebende Haushaltsgeräte (Kaffeemaschinen, Toaster usw.) dürfen niemals direkt auf der Arbeitsplatte platziert werden, sondern sind auf eine wasserabweisende Unterlage zu stellen. Auf diese Weise schützen Sie die Arbeitsplatte vor Kontaktwärme, Austrocknung, Verfärbung, die schlimmstenfalls Rissbildung im Holz bewirken können.